

Das sind wir!
Sektion Bogenschießen



Vitae der Sektion



- 2017: Beginn mit 4 Mitgliedern, trotz großer Skepsis wurde die Sektion mit 3000 Euro unterstützt
- 2017 bis 2021 - 25 Mitglieder, davon 4 Kinder
- 2021 intensive Turnierbesuche
- 2021 / 2022 Planung des ersten Turnieres in Feldberg – es waren 50 Teilnehmer am Start
- 2022 /2023 Teilnahme an Schulsportfesten und Weltkindertag, um mehr Kinder in die Sektion Bogenschießen einzuladen, was geglückt ist und für 2024 wieder geplant wird





Vitae der Sektion



- 2023 Einladung einen Teil des Nordmann Cups auszurichten mit 5 anderen Veranstaltern
- 2023 fanden 3 Turniere in Feldberg statt mit bis zu 100 Teilnehmern
- 2024 Veranstaltung von 3 Turnieren
- 2024 Ausrichtung eines Bogencamps
- Bis Februar 2024 ist die Mitgliederanzahl auf 39, davon 14 Kinder, angestiegen



Feldberger Luzin Parcours

Die Feldberger Bogenschützen laden ein!

Termin: Samstag den, 16.09.2023
Einschreibung ab 08:30 Uhr - Schießbeginn: 10:00 Uhr

Wo: Kieskuhle - Küstersteig, Feldberger Seenlandschaft
*Bitte der Beschilderung folgen.
Stellplätze stehen zur Verfügung.*

Feldberger Bogenschützen

Die Sektion ‚Bogenschießen‘ ist ein Teil des Feldberger Sportvereins. Das Training findet von Mai bis September auf dem Amtswerder und Oktober bis April in der Turnhalle der Hans Fallada Schule in Feldberg statt.

Dienstag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr Amtswerder auf dem Reitplatz
Mai-September

Donnerstag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr Amtswerder auf dem Reitplatz
Mai-September

Mittwoch 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr Turnhalle der Hans-Fallada Schule
Oktober bis April

Probetraining möglich zu den Trainingszeiten.
Der Eintritt in den Verein ist unkompliziert über ein einfaches Formular, das man sich auf der Webseite herunterladen kann.

Die Preise sind folgendermaßen jährlich gestaffelt:

- Kinder (bis 14 Jahre) 30 €
- Jugendliche (bis 18 Jahre) 36 €
- Erwachsene 60 €
- Senioren 30 €
- Fördernde Mitglieder mind. 24 €

Ansprechpartner

Markus Heins 0151 196 653

Marco Schulz 0151 141 083

Diana Schulz-Nichtern 0160 532 89 2

bogenschuetzen@sportverein-feldberg.de

(zwei Pfeile) auf



Die Feldberger Bogenschützen laden ein!

Termin: Samstag den, 13.04.2024
Einschreibung ab 08:00 Uhr / Begrüßung 09:30 Uhr
Schießbeginn 10:00 Uhr

Wo: Kieskuhle - Küstersteig, Feldberger Seenlandschaft
*Bitte der Beschilderung folgen.
Stellplätze stehen zur Verfügung.*

Bogenklasse: JB, LB, PB, BB, RC und CU, CB
Eröffnung einer Bogenklasse ab 6 berechtigten Teilnehmern!
Wertungen Siehe Anhang

Altersklasse: Altersklassen U13 (bis Geb. Jahr 2011), U17 (bis Geb. Jahr 2017)
Erwachsene

Wartung: Geschossen wird eine Doppelhundertrunde (je zwei Pfeile) auf
Stehen zwei Ziele an einer Station, ist ein Pfeil pro Ziel zu schießen!
Wertung nach WA: 11/10/8/5 identisch für beide Pfeile
Maximale Distanzen: Mit Visier/Comp. blank 45m - ohne Visier 30 m - U13 20m



Feldberger Bogenschützen Camp

Wann? 31.05.2024 bis 02.06.2024 / Anreise ab 15:00 Uhr

Wo? Planwagencamping und Ferienbauernhof, Jan Köster
Am Nationalpark 31, 17237 Grünow
www.planwagencamping.de



PLANWAGENCAMPING
& BAUERNHOFFERIEN

Was?

freies Bogenschießen, Intensivtraining, Sehnenbau, Pfeilbau,
gemeinsames Kochen, Singen, Reden und Lachen am
Kampfeuer und, und, und ...

Neujahrsturnier

Die Feldberger Bogenschützen laden ein!
Spassturnier ohne Siegerehrung

Termin: Samstag den, 06.01.2024
Schießbeginn: 11:00 Uhr

Wo: Kieskuhle - Küstersteig, Feldberger Seenlandschaft

Startgeld: Erwachsene 10,00 Euro,
Jugendliche bis 17 Jahre 5,00 Euro
Kinder bis 12 Jahre frei

Bogenklasse: Alle Bogenklassen

Mit Pfeil und Bogen auf der „Jagd“ nach Dachs und Flughund

Von Jana Schrödter

Beim Luzin-Parcours in Feldberg war am Samstag allerhand los. Über 90 Bogenschützen zwischen 13 und 87 Jahren traten an und bewiesen Treffsicherheit.

FELDBERG. Der Bogenschießwettbewerb in Feldberg bot den circa 95 Hobby-Schützen mit klarem, sonnigem Wetter die besten Voraussetzungen für diesen Schützenspaß. Europa- und Weltmeister und viele Hobby-Schützen wirbelten geschäftig hin und her, schnallten sich ihre Gürtel mit den Köchern um und bewegten sich erwartungsfroh zu den jeweiligen 24 Startpunkten.

„Mit Robin Hood fing alles an“

Der „erfrischende“ Frauenanteil liege bei 40 Prozent. Die ältesten Schützen seien Jahrgang 1936, erklärte Diana Schulz-Nichtern, die zusammen mit Marco Scholz und Markus Heins, den Wettbewerb organisiert hatte. Der 68-jährige Peter Schulz war seit 50 Jahren beim Segelflug. Vor sechs Jahren wechselte er die Sport-

art – aus gesundheitlichen Gründen. So landete er bei den Bogenschützen. Durch die Luft fliegt man schnell und lautlos, sowohl beim Segelflug als auch beim Bogenschießen, brachte er die Analogie der beiden Sportarten auf den Punkt. 20 Kinder zwischen 13 und 17 Jahren

nahmen am „zweiten Luzin-Parcours“ in Feldberg teil. „Mit Robin Hood fing alles an“, sagte der 69-jährige Frank Hanzlizek und spannte seinen Bogen. Mit einem leichten Surren flog der Pfeil ins scharf anvisierte Ziel. Beim „Luzin-Parcours“ wurden so einige Wildtiere ge-



Frank Hanzlizek mit Luisa Lou beim Luzin-Parcours.



Enrico Loose, Blanca Barde und Peter Schulz (v. l. n. r.) sind Europa- und Weltmeister in ihrer Sportart. FOTOS: JANA SCHRÖDTER

MITTWOCH, 21. SEPTEMBER 2022

LOKALES

SEITE 13

Bogenschützen wagen Premiere in Feldberg

Von Christian Bermes

Mit der Unterstützung vieler Helfer ist ein neuer Parcours am Luzin entstanden. Und es wurde ein Wettkampf an einer Stelle ausgetragen, an der vor Wochen aus anderem Anlass die Post abging.

FELDBERG. Seit mehreren Jahren fahren die Aktiven der noch recht jungen Bogensport-Sektion des SV Feldberg in der Region und im Land auf die 3D-Turniere der umliegenden Vereine. So wuchs die Idee und der Wunsch, auch mal eine eigene Veranstaltung auszurichten und die Bogensportgemeinde in Feldberg willkommen heißen zu können.

Von den ersten Planungen im Herbst 2021 bis zur Umsetzung verging nur ein knappes Jahr, denn am vergangenen Samstag begrüßte das Team um Marco Scholz und Marco Schulz knapp 60 Aktive aus Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern zum „Luzin-Parcours“ in der Endmoränenlandschaft. „Wir haben mit der Planung quasi bei Null angefangen. Es war viel zu organisieren und wir sind mächtig stolz darauf, dass wir das mit unserer kleinen Sektion und nur gut 20 Mitgliedern gesternt bekommen haben. Alle haben unheimlich engagiert mitgezogen“, freute sich Marco Heins, der mit Marco Schulz zusammen die Geschicke der Sektion lenkt, über diese tolle Leistung.

Zunächst hatte eine im Ort initiierte Spendenaktion ein unerwartet großes Echo bei der Feldberger Unternehmerrschaft hervorgerufen. Am Ende hatten 52 Spender dabei, vor allem die Anschaf-

fung der kostenintensiven 3D-Ziele, fast ausnahmslos Tiernachbildungen in Originalgröße, zu ermöglichen. „Mit dieser tollen Resonanz hatten wir wirklich nicht gerechnet“, zeigen sich die Bogenschützen äußerst dankbar.

Festival-Kiesgrube als Austragungsort gewählt Für die Turnierpremiere wurde das vielfältige Gelän-

de des 3000-Grad-Festivals in der Kiesgrube ausgewählt. „Die unterschiedlichen Geländeformen und auch die Aufbauten des Festivals boten optimale Möglichkeiten für eine abwechslungsreiche Parcoursplanung. Die Aktiven hatten insgesamt 24 Stationen in der Wertung Doppel-Hunter mit jeweils zwei Pfeilen pro Ziel abzulaufen“, hatte Marco Schulz dafür federführend den Hut auf-



Feldberger Bogenschützen haben ihr erstes Turnier erfolgreich ausgetragen.

Direkt hinter ihr lag Ludwig Meyer zu Bexten mit 179 Punkten. Luca Hoff (127) und Lily Marie Mohamed (102) folgten auf den Plätzen fünf und sechs. Bei den Jagdbögen Herren kam Bernd Reuter mit 260 Punkten auf Rang acht, Thomas Kosbab (251) wurde Zehnter. Dieter

Feldberger Bogensparte lädt erstmals zum Nordmanns Cup

Von Christian Bermes

Premiere in Feldberg! Nachdem die Feldberger Bogensparte viel Lob für den im Jahr 2022 organisierten „Luzin-Cup“ geerntet hatten, dürfen sie am Sonnabend einen ganz besonderen Wettbewerb ausrichten.

FELDBERG. In der Feldberger Kiesgrube finden am Samstag ab 10 Uhr knapp 100 Bogenschützen und Bogenschützinnen aus Berlin, Brandenburg

und Mecklenburg-Vorpommern zum „NC“ ist eine offene 3-D-Turnierrunde mit Finalen um den Cup, die 2017 von den Brandenburgern Schweddi Künow, dem SV 1990 „Greif“ Greifswald, dem Groß Niendorfer BSV, der Strelitzer Feldbogensportgilde, der Schützengilde Templin, der Trillense Schützengilde Neubrandenburg und der Schützengilde Waren/Müritz gemeinsam initiiert wurde. Die Anfrage der Organisatoren, ob die Feldberger nach ihrem gelungenen Erstlingsturnier, dem „Luzin-Cup“ im September 2022, in diesem Jahr bereit wären auch eine Veranstaltung auszurichten, nahmen diese stolz und erfreut an.

Parcoursplaner Marco Schulz hat einen abwechslungsreichen und herausfordernden 24-Stationen-Parcours gestellt, der in einer Doppeltunter-Runde (zwei Pfeile pro Ziel) zu bewältigen ist. Lily zu Platz 12 werden Punkte vergeben und mit den persönlichen Ergebnissen bei den anderen Wertungsturnieren addiert.

Am 6. Mai findet in Templin das fünfte und letzte Wertungsturnier statt, woran sich am Sonntag, 7. Mai an gleicher Stelle die Finalrunde der Bestplatzierten anschließt.

Kontakt zum Autor
red.muehlitz@nordkurier.de



Ein bisschen Robin-Hood-Feeling: Steve Ebisch ist zum Kreiswandertreffen im Carwitzer Forest unterwegs. Mitwanderer sind auch hier willkommen. FOTO: PRIVAT

Treffsicher – so wie Robin Hood in seinem Forest

Von Marlies Steffen

Steve Ebisch übt sich seit nunmehr fünf Jahren in der Kunst des Bogenschießens. Am 12. Mai wird es allerdings für ihn eine Premiere geben.

CARWITZ. Das wird ein bisschen wie bei Robin Hood im tiefen Wald und es wird mit Sicherheit keine Wanderung im klassischen Sinne.

Erstmals wird es zum Kreiswandertreffen in der Feldberger Seenlandschaft auch ein Angebot für Bogenschützen geben. Der Feldberger Steve Ebisch wird die Freizeitsportler dazu an einen Platz unweit des Dreetz-Sees bei Carwitz führen. Dort werden die Bogenschützen einen Parcours mit zehn Stationen gleich zwei Mal absolvieren. Das Angebot

ist auf Anfänger ausgerichtet, die schon einen Pfeil und einen Bogen ihr eigen nennen können. Entsprechend bittet Steve Ebisch Interessierte auch darum, ihre eigenen Geräte mitzubringen. Dies sei einfacher zu handhaben, als einen fremden Bogen das erste Mal zu spannen. Steve Ebisch selbst übt sich seit fünf Jahren in der

Kunst des Bogenschießens. Er kam über André Klinger aus Koldenhof zu dem Sport. Klinger bietet in dem Ortsteil der Feldberger Seenlandschaft ebenfalls das Erlernen des Bogenschießens an.

Inzwischen hat der Wahlfeldberger Steve Ebisch mit Unterstützung von Werner Zimmermann eine Bogenschützen-Abteilung beim

Feldberger Sportverein auf gebaut. Ebisch arbeitet als Physiotherapeut in der Feldberger Klinik am Haussee. Dort bietet er auch Bogenschießen als Therapie für die Patienten der Klinik an. Der junge Mann stammt aus Sachsen-Anhalt, fühlt sich aber mittlerweile im Strelitzer Land heimisch, wo dem Nordkurier sagte

Wie konnten wir das erreichen?



- **Zusammenhalt im Team und Mithilfe Aller!**
- Sponsoren aus der Region
- Besuche von zahlreichen Turnieren mit vielen unseren Bogenschützen bei anderen Veranstaltern und Vereinen
- Aufbau eines guten Netzwerkes
- Werbung und Veröffentlichung unserer Erfolge in den Medien
- Kinder und Jugendarbeit im Verein und an Schulen/Veranstaltungen



3D-Ziel
gesponsert von:



Taxi-Halter
039831-20339



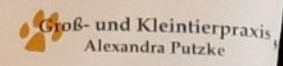
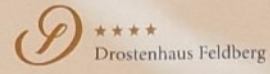
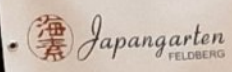
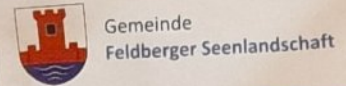
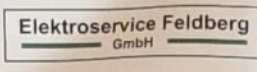
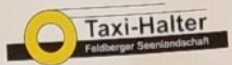




• Nicht auf das Gerüst klettern!
• Nicht am Ring anhängen!



bedankt sich für die Unterstützung:





Was machen wir 2024



- Das Neujahrsturnier wurde mit 35 Teilnehmern geplant und war mit knapp 70 Schützen ein voller Erfolg!
- Der NC-Cup im April wird mit vermutlich 100 Schützen besetzt sein.
- Vom 31.05. bis 02.06. findet das erste Bogencamp statt, hier werden aus dem Verein und auch von Außerhalb mindestens 40 Teilnehmer erwartet.
- Im September findet wieder unser Luzin-Parcours statt, geplant sind ca. 70 Schützen





Vielen Dank an alle die an die Sektion und deren Mitglieder geglaubt und sie unterstützt haben...

Wir freuen uns über weitere Schützen und auf die kommenden Turniere und Veranstaltungen wie unser Bogencamp und die Zusammenarbeit mit Schule und Kindergarten.

Eure Bogenschützen

